

Abteilung Kegeln

TSG 2005 Bamberg 1 – TSV Burgwindheim 1 2:4 (8,5:7,5 Satzpunkte, 2034:2082 Holz)

Als Aufsteiger in die Kreisliga musste unsere Erste im ersten Saisonspiel auswärts bei der erfahrenen TSG 2005 Bamberg antreten und war daher krasser Außenseiter. Umso überraschender war der hart erkämpfte 4:2 Sieg, der mit einem sehr guten Mannschaftsergebnis erkämpft wurde (herausragend war Christian Schmitt mit exzellenten 567 Holz). Somit war der Saisonstart geglückt. Sollte die Mannschaft weiterhin so gute Ergebnisse kegeln, muss sie sich keine Sorgen um den Klassenerhalt machen.

Auf der gepflegten 4-Bahnenanlage kegelten in den Startpaarungen Matthias Reiser und Christian Schmitt für den TSV. Matthias, der in der letzten Saison noch in der G1 kegelte und nun Stammkegler in der Ersten ist, konnte mit 491 Holz nicht ganz zufrieden sein, denn 9 Fehlschub verhinderten ein besseres Ergebnis. Zu seinem Pech traf er auch noch auf den besten Heimkegler, der mit 541 Holz ein ausgezeichnetes Ergebnis schob. Matthias gewann auch keinen Satz und gab damit den Mannschaftspunkt und 50 Holz ab. Wie vorstehend bereits erwähnt, kam nun der große Auftritt von Christian Schmitt. Nach 367 Holz in die Vollen und bärenstarken 200 Holz im Abräumen leuchtete am Ende das exzellente und tagesbeste Gesamtergebnis von 567 Holz an der Anzeige auf. Nachdem er auf den schwächsten Kegler beider Mannschaften traf, der sich mit 467 Holz begnügen musste schrieb unser Kegler nicht alltägliche 100 „Gute“. Logischerweise gewann er auch alle vier Sätze, den Mannschaftspunkt und glich daher zur Halbzeit zum 1:1 nach Mp aus. Außerdem führte der TSV mit 50 Holz.

Unsere zwei Schlusskegler Rainer Schmitt und Georg Giehl sollten diesen Vorsprung nun verwalten. Rainer gelang dies nicht, denn ihm unterliefen 15 Fehlschub !!!, deshalb konnte er mit 499 Holz mehr als zufrieden sein. Sein Widersacher machte auch 12 Fehler, kam jedoch auf 516 Holz und „schrieb“ damit 17 „Gute“. Nachdem dieser auch die vier Duelle mit 2,5:1,5 für sich entschied, ging die Heimmannschaft mit 2:1 nach Mp in Führung. Auf den Nebenbahnen musste Georg Giehl daher unbedingt den Mp gewinnen, damit die Mannschaft als Sieger die Heimreise antreten konnte. Es entwickelte sich ein packender Zweikampf. Georg verlor das erste Duell knapp mit 132:136 Holz, entschied aber den zweiten Satz mit 143:124 Holz klar für sich. Nachdem er aber das dritte Duell wieder mit 120:129 Holz verlor, musste Georg den letzten Satz unbedingt gewinnen um den Mp zu „schreiben“. Mit 130:121 Holz gelang ihm das auch, sodass am Ende jeder Kegler zwei Sätze gewann und daher das bessere Holzergebnis über den Gewinn des Mp entscheiden musste. Hier lag Georg mit sehr guten 525:510 Holz vorne. Das bedeutete, dass am Ende jede Mannschaft zwei Mp am Totalisator stehen hatte. Nachdem der TSV wegen der besseren Gesamtholzzahl (2082:2034) nochmals zwei Mp dazubekam, konnte er einen vielumjubelten und nicht erwarteten 4:2 Sieg feiern.

Die Paarungen

TSG 2005 Bamberg 1

TSV Burgwindheim 1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Maier Mike	364	177	541	4,0	1:0	0,0	491	340	151	Reiser M.
Bergmann R.	347	120	467	0,0	0:1	4,0	567	367	200	Schmitt Chr.
Kolmschlag O.	346	170	516	2,5	1:0	1,5	499	343	156	Schmitt Rai.
Ott Florian	365	145	510	2,0	0:1	2,0	525	385	140	Giehl Georg
MP aus SP				8,5	2:2	7,5				
MP aus Holz			2034		0:2		2082			
Gesamt:	1422	612	2034	8,5	2:4	7,5	2082	1435	647	Diff.: + 48

TSV Burgwindheim G1 – SpVgg Rattelsdorf 2 1:5 (5,5:10,5 Satzpunkte, 1772:1896 Holz)

Beim Saisonstart stellte sich die G1 in desolater Form vor und schob mit 1772 Holz ein miserables Ergebnis. Kein einziger Kegler erreichte nur annähernd Normalform, sodass die Niederlage gegen einen auch nicht gerade überzeugenden Gegner völlig verdient war. Jetzt gilt es diese deprimierende Niederlage abzuhaken um im nächsten Spiel eine bessere Leistung zu zeigen.

In den Startpaarungen vertraten Baptist Loch und Rudi Losgar die Farben des TSV. Baptist fing im ersten Satz mit 88 Holz katastrophal an und ließ danach nicht viel bessere 113 und 107 Holz folgen. Damit war der Mannschaftspunkt bereits „futsch“, denn sein Gegner entschied diese ersten drei Sätze logischerweise für sich. Im letzten Durchgang zeigte Baptist dann sein wahres Können und überzeugte mit 139 Holz (76 Volle, 63 abgeräumt). Nach 18 Fehlschub kam unser Kegler am Ende auf ganz schwache 447 Holz und musste seinem Widerpart, der 475 Holz schob, 28 „Gute“ und den Mp überlassen. Rudi fing mit 99 Holz ganz schwach an, steigerte sich aber und kam nach weiteren 121, 125 und 121 Holz auf ausbaufähige 466 Holz. Damit war er auch bester TSV-Kegler. Sein Widerpart schob mit 476 Holz zwar 10 Holz mehr als Rudi, musste den Mp aber Rudi überlassen, weil dieser die vier Sätze mit 2,5:1,5 für sich entschied. Zur Halbzeit stand es daher 1:1 nach Mp, die Gäste führten jedoch mit nicht uneinholbaren 38 Holz.

Roland Dumler und Harald Schmitt wollten diese nun aufholen. Roland gewann den ersten Satz mit 113:102 Holz, gab aber die restlichen drei Duelle mit 106:113, 115:132 und 107:112 Holz ab, sodass unser Kegler den Mp abgeben musste und am Ende nach 20! Fehlschub enttäuschende 441 Holz an der Anzeige stehen hatte. Das war umso bitterer, weil sein Gegner mit 459 Holz auch keine Bäume ausriss. Auf den Nebenbahnen erwischte Harald Schmitt einen rabenschwarzen Tag und musste sich nach 21 !! Fehlern mit indiskutablen 418 Keilen begnügen. Sein Kontrahent war mit 486 Holz tagesbester Kegler und ließ Harald damit keine Chance. Die vier Sätze gingen ebenfalls mit 3:1 an den Gästekegler, sodass dieser auch den letzten Mp für sein Team schrieb. Am Ende stand es daher nach Mp 3:1 für die Rattelsdorfer, die wegen des besseren Gesamtholzergebnisses (1896:1772) nochmals zwei Mp dazubekamen, sodass sie das auf insgesamt ganz schwachen Niveau stehende Spiel mit 5:1 gewannen. Für unsere Mannschaft kann es nur noch besser werden.

Die Paarungen

TSV Burgwindheim G1

SpVgg Rattelsdorf 2

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Loch Baptist	307	140	447	1,0	0:1	3,0	475	344	131	Merkel Rol.
Losgar Rudi	342	124	466	2,5	1:0	1,5	476	333	143	Kensche S.
Dumler Rol.	340	101	441	1,0	0:1	3,0	459	324	135	Bayer Bapt.
Schmitt Har.	303	115	418	1,0	0:1	3,0	486	327	159	David Rain.
MP aus SP				5,5	1:3	10,5				
MP aus Holz			1772		0:2		1896			
Gesamt:	1292	480	1772	5,5	1:5	10,5	1896	1328	568	Diff.: - 124